

Von: ATINÖ <office@atinoe.at>
Gesendet: Freitag, 17. Jänner 2020 12:31
An: ATINÖ
Betreff: Newsletter 2020/03/02



2170 Poysdorf, Dreifaltigkeitsplatz 2
02552 / 20 1 03 od. 0699 / 181 220 02
www.atinoe.at, office@atinoe.at
ZVR-Nr.: 474955552

Neuigkeiten, Nachrichten, Termine Nr. 2020/03/02

Die aktuellen Newsletter findet ihr auch auf unserer Homepage unter Service – Newsletter

[„Stumm – Mittelmeer in Eimern“ – Biondekbühne](#)
[„Lockvögel“ – TWW](#)
[„Kunst“ – TWW](#)
[„Die Drei von der Zweigstelle“ – AmaKult, Kottingbrunn](#)
[„Einzelhaft“ - TWW](#)
[„BeziehungsWeise“ – TWW](#)
[„Weihnachten auf dem Balkon“ – Haager Theaterkeller](#)

[Regieassistenz für „Der Verschwender“ in 3701 Ruppersthal gesucht](#)

ATiNÖ Spezialseminar 2020:

[„Theater im öffentlichen Raum“ mit Eva Billisich in St. Pölten](#)
[Summer special „Stückentwicklung und Textcollage“ mit Jakob Kavin in Poysdorf](#)
[„Dem Leben eine Bühne Geben“ mit Franz Schiefer und Nicole Gerfertz-Schiefer in St. Pölten](#)

Stumm – Mittelmeer in Eimern (Eigenproduktion)

Präsentiert von der Biondekbühne

Wo: Kulturszene Kottingbrunn, Schloss 1, 2542 Kottingbrunn

Premiere: 18. Jänner 2020 um 19.30 Uhr

Karten u. Info: www.kulturszene.at, 02252 / 74383

[<<< zum Anfang >>>](#)

Lockvögel (Kabarett)

Präsentiert von TWW (Flo & Wisch)

Wo: TWW, Bahnstraße 201, 2042 Guntersdorf

Premiere: **18. Jänner 2020 um 20.00 Uhr**

Karten u. Info: www.tww.at, office@tww.at, 02951 / 2909

In „Lockvögel“ entlarven Flo und Wisch die hinterfotzigsten Verführer unserer Zeit und demaskieren dabei Schlagerstars, Parksheriffs, Influencer und Island-Ponys! Wem Sie heute wirklich noch vertrauen können, verraten Ihnen die sympathischen Vollblutkabarettisten an einem pointenreichen und hitgeladenen Abend zwischen Holzhammer und feinsten Klinge!

[<<< zum Anfang >>>](#)

Kunst (Komödie)

Präsentiert von TWW

Wo: TWW, Bahnstraße 201, 2042 Guntersdorf

Premiere: **19. Jänner 2020 um 18.00 Uhr**

Karten u. Info: www.tww.at, office@tww.at, 02951 / 2909

Serge interessiert sich seit seiner Scheidung intensiv für Kunst. Das nervt seinen besten Freund Marc schon länger. Als Serge für sehr viel Geld ein Bild kauft, platzt Marc der Kragen.

Denn das Bild ist weiß. Einfach nur weiß.

Da denkt man, man kennt seinen besten Freund so gut wie sich selbst. Und dann passiert das: Serge kauft sich ein weißes Bild mit weißen Streifen. Und hält es für -Kunst.

Plötzlich geht es gar nicht mehr nur um ein Bild, es geht um die Freundschaft – und am Ende sogar um Serge, Marc und Yvan selbst.

Ursula Leitner mit ihrem großartigen Gespür für Pointen und Slapstick bringt zusammen mit dem Ensemble einen fulminanten Theaterabend auf die Bühne, der Sie herzlich lachen und dann wieder um die Freundschaft dreier Männer zittern lässt, die unterschiedlicher nicht sein könnten.

Erfahren Sie die charmante Komödie rund um drei Männerfreundschaften und ein weißes Bild!

[<<< zum Anfang >>>](#)

Die Drei von der Zweigstelle (Komödie)

Präsentiert von AmaKult

Wo: Markowetztrakt, Kulturszene Kottlingbrunn, Schloss 1, 2542 Kottlingbrunn

Premiere: **24. Jänner 2020 um 19.30 Uhr**

Termine: 25. + 31. Jänner 2020 jeweils um 19.30 Uhr
26. Jänner 2020 um 18.00 Uhr
1., 7. + 8. Februar 2020 jeweils um 19.30 Uhr
2. + 9. Februar 2020 jeweils um 18.00 Uhr

Karten u. Info: office@kulturszene.at, 02252 / 74 383, www.kulturszene.at

Was hat die kleine Bankfiliale in dem idyllischen Maria Leiten mit den großen Finanzplätzen der Welt gemeinsam? Mehr, als Filialleiter Franz Pascal Terczek und seiner Stellvertreterin, Mag. Klara Oswald, lieb ist: Das ganze Geld der Bank ist weg. Verspekuliert! Die Rating-Agenturen können diesmal wirklich nichts dafür. Die haben die Sparkasse Maria Leiten nicht auf ihrer Agenda. Wer ist also schuld? Terczek

beschuldigt Oswald, Oswald beschuldigt Terczek. Da greift Putzfrau Jonia als Mediatorin ein: „Schuldzuweisung bringt nix! Lösung muss her!“ Leichter gesagt als getan. Immer mehr Kunden kommen, wollen ihr Geld abheben und müssen mit immer aberwitzigeren Ausreden abgewimmelt werden. Die „Drei von der Zweigstelle“ werden natürlich eine Lösung finden – aber die wird von einem ganz besonderen Kunden nochmals auf den Kopf gestellt...

[<<< zum Anfang >>>](#)

Einzelhaft (Kabarett)

Präsentiert von TWW (Mathias Novovesky)

Wo: TWW, Bahnstraße 201, 2042 Guntersdorf

Premiere: **25. Jänner 2020 um 20.00 Uhr**

Karten u. Info: www.tww.at, office@tww.at, 02951 / 2909

Mathias Novovesky gebiert sich, befreit sich aus dem wohligen warmen Nest der Einsamkeit, raus aus dem Mutterleib, weit raus aus der Komfortzone, in Richtung Mitmenschen, dahin wo es weh tut.

Geburten sind immer mit Schmerzen verbunden, mit Blut und Schwitze.

Sollten Sie eher der kuschelige Typ sein: ein Schwedenofen, eine volle Bonbonniere, ProSieben, RTL2 oder Sat1 eignen sich bestimmt besser, schmerzen weniger, es gibt keine Körpersäfte und die Namen sind auch leichter auszusprechen.

[<<< zum Anfang >>>](#)

BeziehungsWeise (Kabarett)

Präsentiert von TWW (Kaufmann – Herberstein)

Wo: TWW, Bahnstraße 201, 2042 Guntersdorf

Premiere: **31. Jänner 2020 um 20.00 Uhr**

Karten u. Info: www.tww.at, office@tww.at, 02951 / 2909

In gewohnt ungewohnter Offenheit erzählen sie schonungslos fiktiv aus ihrem Privatleben. Vom Kennenlernen bis zur Hochzeit und wieder retour: Das Einmaleins des Sixty-nine, Selbstverteidigung gegen Hormonjunkies und Partnermanipulation für Fortgeschrittene. Nähe erzeugt Distanz, Gleichwertig ist nicht gleich artig und Vergleichen ist gefährlich, aber gefährlich ist interessant! Warum sollte man in einer ehrlichen Beziehung niemals die Wahrheit sagen? Wenn es für jeden Menschen den perfekten Partner gibt, was tun, wenn deiner in Indien lebt? Warum ist Monogamie wie China? Warum ist Schlager gut fürs Herz aber schlecht für alles andere? Und was ist so romantisch an einem Bergwerk? Andere retten Banken, Kaufmann-Herberstein retten Ihr Leben – und immer mit der Extraportion Liebe! Da bleibt kein Auge trocken - und kein Höschen! Ein Kabarett für Optimisten, Romantiker und andere Realitätsverweigerer!

[<<< zum Anfang >>>](#)

Weihnachten auf dem Balkon (Komödie)

Präsentiert vom Haager Theaterkeller

Wo: Theaterkeller Haag, Höllriglstraße 2, 3350 Haag

Premiere: **31. Jänner 2020 um 20.00 Uhr**

Termine: 1., 7., 8., 21., 22. + 28. Februar 2020 jeweils um 20.00 Uhr
16. Februar 2020 um 18.00 Uhr

6., 7., 13., 14., 19., 20., 21., 27. + 28. März 2020 jeweils um 20.00 Uhr
3. + 4. April 2020 jeweils um 20.00 Uhr

Karten u. Info: Kartenbüro – Hauptplatz 7, 07434 / 44600, reservierung@theaterkeller.at

Endlich Weihnachten – das Fest der Liebe, der Verheißungen und Heilsversprechen. Auch bei zwei benachbarten Familien ist der Heiligabend in vollem Gange. Doch statt anheimelnder Ruhe und behaglichem Beisammensein entwickelt sich der Weihnachtsabend zum Albtraum der gutbürgerlichen Eintracht. Austragungsort – der heimische Balkon. Zwei Familien, zwei Balkone, jede Menge Konfliktpotential, das Schwiegermonster, schlechte Witze, ein falscher Weihnachtsmann, ein richtiger Fleischer, Liebe auf den ersten Blick und schließlich ein Christkind lassen die familiären Abgründe für den Zuschauer zu einem höchst amüsanten Spektakel kulminieren, bei dem kein Auge trocken bleibt.

[<<< zum Anfang >>>](#)

Regieassistenz gesucht

Wo: 3701 Ruppersthal

Wir suchen wir für unsere Produktion „Der Verschwender“ von Ferdinand Raimund (1790-1836) mit Musik von Conradin Kreutzer (1780-1849) eine REGIEASSSTENZ!
Entlohnung nach Vereinbarung.

Die Aufführungen finden am 11.9.2020 und am 12. September 2020 auf der Weinbergwiese des Pleyel Kulturzentrums in 3701 Ruppersthal als Freiluftaufführung statt.
Vom 7.9. bis 9.9. die Durchlaufproben, die vorangehenden Proben an Mo und Do, ebenfalls in Ruppersthal!

[<<< zum Anfang >>>](#)

„Theater im öffentlichen Raum“

Termin: 15. – 17. Mai 2020 im Bildungshaus St. Hippolyt, St. Pölten

Referent: **Eva Billisich**, Schauspieler, Regisseur, Liedermacherin, Verfasserin von Stücken, Musicals und Kinderbüchern

Inhalt:

Dieser Workshop widmet sich speziell folgenden Themen, die für das Spiel im öffentlichen Raum wesentlich sind:

Stimme, Körper, Flexibilität im Raum und Improvisationskunst.

Wir erfahren, wie es sich anfühlt, vor Publikum in verschiedener Lautstärke zu sprechen und dabei nach Bedürfnis gewohnte Grenzen zu überschreiten.

Wir werden verschiedene Übungen praktizieren, die grundsätzlich den richtigen Gebrauch der Stimme schulen.

Das Theater im öffentlichen Raum erfordert meist auch speziellen Körpereinsatz.

Dazu machen wir Übungen und Improvisationen anhand expressiver Spielstile wie Bouffon, Commedia dell'arte sowie Spiel mit der Maske.

Wir experimentieren mit Nähe und Distanz und erfahren, wie der öffentliche Raum unser Spiel beeinflusst, unterstützt bzw. behindert. Es ist geplant auch im Freien zu spielen.

Jede/r Teilnehmer/in bzw. jede Teilnehmergruppe hat die Möglichkeit eine Szene im öffentlichen Raum zu erarbeiten und aufzuführen.

Kosten: € 150,- für ATiNÖ-Mitglieder zzgl. Aufenthaltskosten
€ 180,- für Nichtmitglieder zzgl. Aufenthaltskosten

Anmeldung: office@atinoe.at, 02552 / 20 103, www.atinoe.at
[<<< zum Anfang >>>](#)

Summer special 20 „Stückentwicklung und Textcollage“

Termin: 22. – 26. Juli 2020 in Poysdorf

Referent: **Jakub Kavin**, Regisseur, Leiter der TheaterArche. Prüfer bei der Bühnenreifeprüfung für angehende SchauspielerInnen und sein Stück ANSTOSS ist für den Nestroypreis 2019 als beste Off-Theater Produktion nominiert

Inhalt:

In diesem Seminar setzen wir uns in verschiedenen Modulen mit dem Thema auseinander:

1. Entscheidungsfindung - Wie entscheidet der Regisseur bzw. Dramaturg über die Stückauswahl? Welche Kriterien sind wann relevant?
2. Welche Ansätze und Ziele können verfolgt werden? Unterscheiden sich diese bei der Komödie und der Tragödie? Oder liegen die Unterschiede eher in der Epoche verortet, in der die Stücke entstanden sind? Oder lässt sich eigentlich alles mit quasi jedem Stoff machen?
3. Die Stückentwicklung und die Textcollage – was ist das? Was bieten diese Methoden für Möglichkeiten?
4. Die Praxis – diese wird durchgehend mit Fallbeispielen in die anderen Module mit eingebunden. Am Ende werden kurze zeitgenössische Szenen, ebenso wie allgemein bekannte Klassiker, aber auch selbstentwickelte Szenen in unterschiedlichster Form auf die Bühne gebracht. Das Experiment und das Ausprobieren stehen im Vordergrund. Scheitern ist erlaubt. Alles ist möglich und Behauptung ist (fast) alles.

Kosten: € 240,- für ATiNÖ-Mitglieder
€ 280,- für Nichtmitglieder
€ 145,- Aufenthaltskosten im DZ mit Halbpension

Anmeldung: office@atinoe.at, 02552 / 20 103, www.atinoe.at
[<<< zum Anfang >>>](#)

„Dem Leben eine Bühne geben“ Playbacktheater – Erinnerungstheater

Termin: 9. – 11. Oktober 2020 im Bildungshaus St. Hippolyt, St. Pölten

Referent: **Franz Schiefer**, Schauspieler, Regisseur, Theaterpädagoge
Nicole Gerfertz-Schiefer, Journalistin, Dramaturgin, Performerin

Inhalt:

Aus den kleinen und großen Geschichten und Erfahrungen unseres Lebens formen wir ausdrucksstarke Momente und kurze Stücke.

Das „PlaybackTheater“ als Improtheaterform mit seinen unterschiedlichen Formaten dient uns dabei als Anhaltspunkt, um das Erzählte „auf den Punkt“ zu bringen. Einfühlungsvermögen, Klarheit, assoziatives Agieren und schauspielerische Präsenz sind dabei wesentliche Werkzeuge für die Umsetzung. Wir erzählen einander und spielen füreinander.

Kosten: € 150,- für ATiNÖ-Mitglieder zzgl. Aufenthaltskosten
€ 180,- für Nichtmitglieder zzgl. Aufenthaltskosten

Anmeldung: office@atinoe.at, 02552 / 20 103, www.atinoe.at
[<<< zum Anfang >>>](#)

.....
Wenn sie keine Informationen per e-Mail mehr erhalten wollen, können sie dies jederzeit an folgende Adresse bekannt geben office@atinoe.at Sollten Sie nicht antworten, dürfen wir dies als Bestätigung werten, dass Sie weiterhin an unseren Informationen interessiert sind.